

4 JUGENDVERBÄNDE

» Wie können Jugendverbände und ihre internationale Jugendarbeit und Jugendpolitik durch die EU besser und einfacher gefördert werden? «



DAS STECKT HINTER DIESER FRAGE

In ganz Europa gibt es Jugendverbände, die junge Menschen organisieren, beteiligen und vertreten. Sie arbeiten international zusammen und vernetzen junge Ehrenamtliche. Mit ihrer Arbeit stärken sie auch die Demokratien in der EU und darüber hinaus.

CDU CSU

Folgen

Jugendverbände und die internationale Jugendarbeit sollen durch die EU besser und einfacher gefördert werden. Es geht einmal um die Mittel, mit denen Jugendverbände und -projekte unterstützt werden. Die Jugendlichen müssen sich darauf verlassen können. Zum anderen ist die internationale Jugendarbeit oft mit viel Bürokratie verbunden. Das muss sich ändern. Wer die besten Konzepte und Projekte hat, muss gefördert werden und nicht der, der sich mit der Bürokratie am besten auskennt. Uns ist auch wichtig, dass die Träger- und Partnerschaftsstrukturen, insbesondere durch die Unterstützung ehrenamtlichen Engagements und die Beziehungsarbeit zu internationalen Partnerorganisationen, gestärkt werden.

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Folgen

Jugendverbände und Jugendgruppen sind Grundlage für die Gestaltung von Freizeit und Bildung von Millionen Jugendlichen in Europa. In unserer Zivilgesellschaft muss sichergestellt werden, dass ehrenamtliches Engagement von Jugendlichen wertgeschätzt wird und Jugendarbeit nicht an bürokratischen Hürden scheitert. Wir sprechen uns daher für eine Stärkung und Vereinfachung der Projektförderung über Erasmus+ aus, dabei geht es u.a. um die Vereinfachung von Antragstellung und Abrechnung, aber auch um die Ausweitung von Programmen. Darüber hinaus sollte die Arbeit der Jugendverbände auch weiter eine wichtige Rolle im Rahmen der Stärkung der EU-Jugendstrukturen (siehe oben) spielen.

SPD

Folgen

Wir wollen europäische und internationale Jugendverbände in ihrer politischen und kulturellen Bildungsarbeit weiterhin unterstützen. Insbesondere grenzüberschreitende Projekte und Begegnungen tragen aktiv zum Abbau von Vorurteilen bei und machen das zusammenwachsende Europas für junge Menschen erfahrbar.

AfD

Folgen

Warum steht hier nichts?
Die Antwort steht auf der Seite 4.

DIE LINKE.

Folgen

Förderprogramme müssen einfach und verständlich gestaltet sein. Sie müssen leicht zugänglich sein, beispielsweise durch Verzicht auf hohe formale Anforderungen. Es muss eine Einrichtung geben, die Jugendliche während der Beantragung und Abrechnung unterstützt. Sie könnte auch Projekte miteinander vernetzen, wenn Jugendverbände in unterschiedlichen Staaten ähnliche Ideen haben. Wichtig ist auch, dass europäische Zusammenschlüsse von Jugendverbänden dauerhaft gefördert werden. Dann sind sie nicht mehr so abhängig davon, dass einzelne Projekte finanziert werden. Generell muss es mehr Möglichkeiten der Mitbestimmung für junge Menschen geben, ob in Schule, Ausbildung oder Studium.

Freie Demokraten FDP

Folgen

Wir Freie Demokraten wollen das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen in einem gemeinsamen europäischen Bewusstsein fördern. Wir wollen das Erasmus+ Programm stärken, das nicht nur Individuen die Vielfalt Europas durch zum Beispiel Austauschprojekte näherbringt, sondern auch Jugendorganisationen in ihrer Arbeit stärkt. Die Beantragung von EU-Mitteln muss dabei unkomplizierter und unbürokratischer möglich sein als bisher. Insbesondere wollen wir über diese gezielte finanzielle Unterstützung von Jugendverbänden die Bildungsmobilität in der EU erhöhen, die länderübergreifende Zusammenarbeit von nationalen Verbänden und Organisationen stärken und junge Menschen befähigen, politische Ideen und Konzepte zu entwickeln.